

Internationaler Orgelwettbewerb Herford – Wettbewerbsbedingungen

1. Der Internationale Orgelwettbewerb Herford findet anlässlich des 30. Todestages von Zoltán Gárdonyi (*1906 in Budapest - †1986 in Herford) und des 70. Geburtstages von Zsolt Gárdonyi (*1946 in Budapest) am **5. und 6. Oktober 2016** an der Rieger-Orgel (III/23) in der Aula der Hochschule für Kirchenmusik Herford statt.
2. Teilnahmeberechtigt sind Organist/innen jeder Nationalität, die nach dem 1. Januar 1986 geboren sind.
3. Jury:
Prof. Dr. Helmut Fleinghaus, Herford (Vorsitz)
Prof. Bernhard Haas, München
Münsterorganist Stefan Kagl, Herford
Prof. Michael Kapsner, Weimar
Prof. Dr. Martin Sander, Detmold/Basel

Bei Kandidat/innen, die 2015 und / oder 2016 bei einem der Jurymitglieder studieren, enthält sich der betreffende Juror der Stimme. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Jury-Vorsitzenden. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4. Preisgelder:
 1. Preis: € 5.000.-
 2. Preis: € 4.000.-
 3. Preis: € 3.000.-
5. Zur Anmeldung sind folgende Bewerbungsunterlagen **bis zum 15. Januar 2016** (Datum des Poststempels) an die Adresse der Hochschule einzusenden:

Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen
- Orgelwettbewerb c/o Dorothee Niehaus -
Parkstraße 6
32049 Herford

a) ein ausgefülltes und eigenhändig unterschriebenes Anmeldeformular (Download unter www.hochschule-herford.de , bzw. www.gardonyi.de)

b) eine eigene Einspielung (Audio-CD) mit einer vollständigen Orgelsonate von Johann Sebastian Bach und dem *Präludium „Ein feste Burg“* von Zoltán Gárdonyi (aus „Drei Choralbearbeitungen“, Ostinato Musikverlag Salzgitter, Nr. 12008).

6. Die Tonträgeraufnahmen werden den Juroren in anonymisierter Form zur Bewertung weitergegeben. Nach einer Vorauswahl durch die Jury werden maximal 12 Personen zum Wettbewerb zugelassen. Die Benachrichtigung über die Zulassung erfolgt **bis zum 31. Mai 2016**.

7. Nach der Zulassung geben die Teilnehmenden **bis zum 15. Juni 2016** (Datum des Poststempels) an, welche Werke sie im Wettbewerb spielen werden, zudem reichen sie gleichzeitig folgende Unterlagen sowohl per Postbrief (Adresse s. Punkt 5) als auch per E-Mail (info@hochschule.de) ein:
 1. Lebenslauf
 2. Kopie des Passes oder der Geburtsurkunde
 3. Foto

8. In der ersten Runde am **5. Oktober 2016** sind bei einer Gesamtspielzeit von maximal 30 Minuten folgende Werke vorzutragen:
 1. Orgelwerk(e) eigener Wahl
sowie
 2. eine der folgenden Kompositionen von Zsolt Gárdonyi:
 - a) *Preludio con fuga*
(Möseler Verlag Wolfenbüttel)
 - b) *Hommage à M. Reger*
(aus „Trois Hommages“, Edition Walhall Magdeburg)
 - c) *Meditation „Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“*
(aus „Vier Choralinterpretationen“, Möseler Verlag Wolfenbüttel)

9. Über die Zulassung zur zweiten Runde mit maximal 6 Personen entscheidet die Jury am Abend des 5. Oktober 2016.

10. In der zweiten Runde am **6. Oktober 2016** sind bei einer Gesamtspielzeit von maximal 30 Minuten drei Gárdonyi-Orgelwerke vorzutragen, eines davon muss Zoltán Gárdonyis *Partita „Veni creator spiritus“* sein (Ostinato Musikverlag Salzgitter).

11. Über die Reihenfolge des Vorspiels in beiden Runden entscheidet das Los. Innerhalb des jeweiligen individuellen Programms darf jedes Werk nur einmal vorkommen.

12. Einspiel- und Einregistriermöglichkeiten an der Orgel in der Aula der Hochschule gibt es am **3. und 4. Oktober 2016**. Zudem gibt es an diesen Tagen weitere Übermöglichkeiten an anderen Orgeln in der Hochschule und nach Möglichkeit in Kirchen in Herford. Vor den einzelnen Wettbewerbsrunden sind an den Vormittagen des 5. und 6. Oktober 2016 kurze Einspielzeiten an der Wettbewerbsorgel vorgesehen.

13. Registrant/innen können auf Wunsch vermittelt werden; es ist gestattet, eigene Registrant/innen mitzubringen.

14. Die Preisträger/innen werden am Abend des **6. Oktober 2016** im Rahmen eines Empfangs bekannt gegeben.

15. Die Vorspiele sind öffentlich und erfolgen ohne Honorar. Der Wettbewerb wird dokumentiert und kann teilweise von Rundfunk und Fernsehen aufgezeichnet und von der Presse fotografiert werden. Weiteren Aufzeichnungen und Fotos sowie deren honorarfreie Veröffentlichung, auch im Internet, durch die Hochschule für Kirchenmusik Herford stimmen die Teilnehmenden ausdrücklich zu. In allen Fällen verzichten die Teilnehmenden auf alle damit verbundenen Rechte und Honorare.

16. Für ihre Unterkunft und Verpflegung sorgen die Teilnehmenden selbstständig. Gleichzeitig mit der Bekanntgabe der zum zweiten Durchgang zugelassenen Kandidat/innen am Abend des 5. Oktober 2016 wird allen Teilnehmenden des ersten Durchgangs ein Reisekostenzuschuss in Höhe von jeweils 250,- € vor Ort ausbezahlt.